

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **21 (1914)**

Heft 24

PDF erstellt am: **20.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Literatur.

**Methodik des Gesangunterrichts in der Volksschule** von Paul Christen, Seminarlehrer in Uelzen (Hannover).

Die vorliegende Methodik, das Ergebnis 25-jähriger Spezialarbeit des Verfassers, steht auf dem Boden der modernen Gesangspädagogik und entspricht auch durchaus den Forderungen der neuen Lehrpläne für die preussischen Volksschulen.

Auf Stimm- und Gehörbildung wird gleichmäßig Gewicht gelegt. In der Stimmbildung, die in den meisten gleichartigen Lehrbüchern nur oberflächlich behandelt wird, lehnt sich der Verfasser an die Grundsätze seiner „Automatischen Stimmbildung“ an, die in Fachkreisen viel Anerkennung gefunden hat.

Wie die Stimmbildungsübungen, so sind auch die Übungen für Gehörbildung sowie die damit zusammenhängenden theoretischen Übungen erschöpfend dargestellt, während sie anderwärts nur angedeutet werden.

Auch die methodische Behandlung des Musikkittats und der Gedächtnisübungen, die sonst entweder gar nicht oder nur nebenher erwähnt werden, erfährt hier unter Beifügung sehr zahlreicher Beispiele eine sorgfältige, bis ins Kleinste gehende Darstellung.

Mehr als in den meisten bis jetzt erschienenen Lehrbüchern wird Gewicht gelegt auf: a) Veranschaulichung der Tonvorstellungen, besonders des Tonsystems, b) entwickelnden Unterricht, c) Erziehung zur Selbsttätigkeit.

Die verschiedenen Übungsgebiete werden im Zusammenhange dargestellt, weshalb das Werk mit dem methodischen Unterricht im Seminar besonders geeignet sein dürfte.

Besondern Wert erhält die vorliegende Methodik durch die angefügten Stoffverteilungspläne für die sechs-, drei- und einklassige Volksschule.

Der Preis des Werkes ist 4.—M. für das broschiierte, 5.—M. für das in Ganzleinen gebundene Exemplar. P.

### Unsere Goldharnier-Ketten

(aus hohlem Goldrohr, mit silberhalt. Komposition ausgefüllt, beim Einschmelzen garantiert zirka 110/1000 fein Gold ergebend) gehören zum Besten, was heute in goldplattierten Uhrketten hergestellt wird und tragen sich auch nach langen Jahren wie massiv goldene Ketten. Verlangen Sie unsern neuesten Katalog mit ca. 1800 photographischen Abbildungen, gratis und franko.

E. Leicht-Mayer & Cie., Luzern, Kurplatz No. 44

### Niederrickenbach Hotel Kurhaus Engel

Ein Idyll der Alpenwelt. Wunderschöner Ferienaufenthalt. 1167 m ü. M. Station Dallenwil (Engelbergerbahn). Altrenommiertes Haus. Reizende Spaziergänge. Prachtvolle Gebirgstouren. Grosse Wälder und Ahornhaine. Vorzügliche Pension. Billige Preise. Dankbarstes Ausflugsziel für Schulen, Vereine und Touristen. Extra Preisermässigung. Illustr. Prospekt. Telephon Nr. 19. Mit höfl. Empfehlung J. von Jenner, Besitzer.

### Altstätten, Rheintal, Felsenburg

in unmittelbarer Nähe der Stadt, 5 Min. v. Bahnhof Altstätten-Gais.

Garten- und Speisewirtschaft; schöner Aussichtspunkt! Grosser schattig. Garten mit geschlossener Halle für 100 Personen und gedeckte Rondelle ebenfalls für 100 Personen. Total 500 Personen Platz. Für Schulen und Vereine sehr geeignet! Telephon 62. Höfl. empfehlen sich 38 P. & J. Gächter.

## Sempach. Gasthaus Kreuz.

Grosser, freundlicher Saal, treffliche Küche, vorzügliche Getränke, zivile Preise. Für Schulen und Vereine besonders geeignet. Angelegentlichst empfiehlt sich **Josef Heifenstein-Amrein.**

## Flüelen Hotel-Pension St. Gotthard

In Lehrerkreisen best empfohlenes Haus, direkt an der Axenstrasse, in nächster Nähe von Schiff und Bahnstation, empfiehlt, **Mittagessen**, bestehend aus Suppe, Braten, 2 Gemüsen Salat und Brot, gut und reichlich serviert, für Schüler à Fr. 1.10, für Vereine à Fr. 1.50. — **Nachtessen, Logis und Frühstück komplett:** für Schüler Fr. 3.50, für Vereine von 4 Fr. an. Bessece Menus nach Wahl sehr billig. — **Pension** von 5—7 Fr. Für Familien Ermässigung. — Mit höfl. Empfehlung 48

Telephon 124.

**Karl Huser.**

## Kurort Lenzerheide

1477 Meter über Meer.

Herrlich bewaldete Gegend mit prachtvollem Alpenpanorama. Uebergangsstation von und nach dem Engadin. — Für Schulen und Vereine sehr zu empfehlen. 60

Prospekte durch den **Kurverein**

## Seelisberg (Vierwaldstättersee)

**oberhalb des Rütli in herrlicher Lage.**

### Hotel Sonnenberg und Kurhaus

beliebtestes Ausflugsziel von Vereinen und Schulen.

Geöffnet ab 15. Mai. 53

Anmeldungen erbeten an Direktor Haertl.

## Grindelwald 1057 Meter über Meer

Günstiger Ausgangspunkt für Fahrten mit **Wengernalp- und Jungfraubahn.**

Lütschinenschlucht mit Gletscherabschluss. Sehenswürdigkeit 1. Ranges. Schulen haben freien Eintritt.

Unterer und oberer Grindelwaldgletscher mit Eishöhlen.

Wetterhornaufzug, einzige derartige technische Anlage. 52

Kur- und Verkehrsverein Grindelwald.

**Inserate** sind an die Herren **Haasenstein & Vogler** in Luzern zu richten.

## Hotel Bahnhof Brugg

Telephon Nr. 28. Grosse Lokalitäten für Schulen und Vereine  
Altbekanntes Renommé für Küche und Keller. Alkoholfreie Getränke. Preisermässigung für die titl. Lehrerschaft. 55  
Höfl. empfiehlt sich **Emil Lang.**

## Seelisberg am Vierwaldstättersee

Schiffstationen Treib und Rütli.  
Unterzeichneter empfiehlt den w. Herren Kollegen  
sein **Hotel Waldegg** f. Ferienaufenthalt u. Schulausflüge bestens. Gute Verpflegung. Mässige Preise.  
Telephon No. 8. H 242 Lz  
**J. Truttmann-Reding, Lehrer.**

In eine Pfarrkirche, Kollegium oder Anstalt, sucht Stelle als 69

### **Organist, Präfekt oder Knabenaufseher,**

wo man auch im Gesang- und Musikunterricht tätig sein könnte. Eintritt bald oder zum Schulschluss. Referenzen, Jahres-Zeugnisse von P. T. Geistlichkeit.

Offerten unter religiös u. gewissenhaft No. 20 postlagernd in Schwyz.

### **Stellvertretung**

sucht junger patentierter

### **≡ Lehrer ≡**

während August und September. Offerten unter Chiffre Sc 2746 Z an **Haasenstein & Vogler, Zürich.**

Die Herren Lehrer werden höfl. gebeten, bei

**Schul- und Vereinsausflügen** die Inserenten **dieses Organs** zu berücksichtigen.

## Beliebtes Ausflugsziel u. Sommerfrische I. Ranges



(Brünigbahn) Melchthal, Waldhaus Stöckalp u. Melchsee-Frutt,  
Jochpass-Engelberg- oder Meiringen. Pensionspreis Fr. 6—7 50

Kurhaus u. Pension Reinhard, Melchsee Frutt, am See  
1900m ü.M.

# Elektrische Bahn Altstätten-Gais.

Aeusserst genussreiche und lohn-  
ende Fahrt vom Rheintal ins  
Appenzellerland und umgekehrt

— Höhendifferenz: 550 m —

<b>Taxe pro Person:</b>	Schulen der	Schulen der	Gesellschaften
	I. Altersstufe (unter 12 Jahren)	II. Altersstufe (über 12 Jahren)	

Von Altstätten  
S.B.B. nach Gais oder umgekehrt **Fr. 0.45 Fr. 0.70 Fr. 0.90**

H 1183 G

Schulen und Gesellschaften werden nach  
Verständigung mit der Betriebsdirektion ohne  
Zuschlag auch mit Extrazügen befördert. 36

**Betriebsdirektion in Altstätten (Rheintal.)**

## || Kurhaus Hotel Feufsigarten ||

**Feufsigberg** ob dem Zürichsee. 750 m ü. M.  
Neu erbaut, modern eingerichtet, in prachtvoller, staub-  
freier u. geschützter Lage, großer Saal, schöne, gedeckte  
Terrassen, angenehmer Kuraufenthalt, schönstes Aus-  
flugsziel für Schulen, Gesellschaften u. Vereine. Billige  
Preise. Prosp. durch Besitzer **F. J. Kränzlin-Schön.**

## Luzern. Kath. Gesellenhaus, 8 Friedenstrasse 8

in der Nähe des Löwendenkmals. Vereins- und Gast-  
haus im Regiebetrieb des katholischen Gesellenvereins.

**Restaurant. Telephon 1447. Schöne Gastzimmer.**

**Lokale für Schulen und Vereine.**

Aufmerksame Bedienung und mässige Preise.  
Es empfiehlt sich höchlichst

H 417 Lz 72

**Die Hausverwaltung.**

**Kuranstalten**  
**Arche. Lilienberg**  
300 m. Höhe 610 m.  
**Kur. Erholung.**  
**Abhärtung.**  
Wasser. Luft. Licht. Diät.  
Winternitz. Kneipp.  
Rikli = Methoden.  
Kraulerbäder. Herbae.  
**Luftbäder i. Rg.**  
Grossartree Heilerlöde.  
Chefarzt Dr. Dittsheim Basel  
Sekundararzt Dr. Kunzmann  
Vorzügliche Verpflegung.  
Prospekte gratis  
**Affoltern 1/2.**

Restaurant

# Uto-Kulm

Uetliberg (Zürich)

Schulen und Vereinen bestens empfohlen.  
Kräftige Mittagessen von Fr. 1.30 an. 56  
Höfl. empfiehlt sich **H. Käser.**

Anfertiert in den  
„Pädag. Blätter“.